

Germany-Mainz: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 56/2020 19/03/2020

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Postal address: Ackermannweg 7-11

Town: Mainz

NUTS code: DEB35 Mainz, Kreisfreie Stadt

Postal code: 55128

Country: Germany

Contact person: Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Abteilung Immobilien |
BaumanagementE-mail: vergabe.rz@uni-mainz.de

Telephone: +49 61313925407

Internet address(es):Main address: <http://uni-mainz.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

I.5. Main activity

Education

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Neubau Rechenzentrum – Generalplaner

Reference number: 388874.03

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Auftrag umfasst die Generalplanerleistungen Objekt- und Fachplanungen für den Neubau Rechenzentrum | Maschinenhalle, Bereiche Objektplanung, Freianlagenplanung, TGA, Tragwerksplanung und Bauphysik (Wärmeschutz) gemäß HOAI.

Es ist eine stufenweise Beauftragung von Leistungen der Leistungsphasen 2-4 und 6-9 vorgesehen (siehe Anlage Leistungsbild). Als besondere Leistung soll u. a. die Erstellung einer ergebnisorientierten Funktionalen Leistungsbeschreibung beauftragt werden.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1 515 943,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEB35 Mainz, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Johannes Gutenberg-Universität Mainz Ackermannweg 7-11 55128 Mainz

II.2.4. Description of the procurement

Der Auftrag umfasst die Generalplanerleistungen Objekt- und Fachplanungen für den Neubau Rechenzentrum | Maschinenhalle, Bereiche Objektplanung, Freianlagenplanung, TGA, Tragwerksplanung und Bauphysik (Wärmeschutz) gemäß HOAI.

Auf dem Campus der Johannes Gutenberg-Universität Mainz soll ein Neubau für das Universitätsrechenzentrum errichtet werden. Erforderlich wird der Neubau durch die erneute Bewerbung der JGU an der Ausschreibung „Nationales Hochleistungsrechnen (NHR)“, sowie die absehbare Ergänzung des Hochleistungsrechners MOGON II im Jahr 2021. Weiterhin steht die Generalsanierung des derzeitigen Standorts der ZDV im Gebäude 1341 an, welche nur nach der Auslagerung des jetzigen Rechenzentrums erfolgen kann.

Der Neubau soll als Zweckbau konzipiert werden und in erster Linie die Belange und Anforderungen des Zentrums für Datenbearbeitung (ZDV) der JGU erfüllen. Erwartet wird ein kompaktes Gebäude, welche sich städtebaulich an den bestehenden Gebäudekomplexen des Technischen Betriebszentrums orientiert und diesen ergänzt.

Der Neubau dient als Rechenzentrum, ohne feste Arbeitsplätze, jedoch mit Büroflächen für temporäre administrative Aufgaben. Es werden 2 räumlich getrennte Whitespace- Bereiche aufgebaut, der High Performance Computing- Bereich (HPC) und der Enterprise Bereich (EPS). Beide Bereiche haben unterschiedliche Anforderungen und Verfügbarkeitsklassen. Die Grundlage für die technischen Planungen ist die EN 50600. Eine Zertifizierung hiernach ist zurzeit nicht geplant, soll aber bei Bedarf später nachgeholt werden können.

Es werden 2 Whitespace-Bereiche unterschieden, der High Performance Computing-Bereich (HPC) und der Enterprise-Bereich (EPS). Für die beiden Bereiche kommen unterschiedliche Anforderungen zum Tragen. Der HPC-Bereich ist als Whitespace der Verfügbarkeitsklasse (VK) 1 mit abgesicherten Knotenpunkten (File Servern) vorgesehen. Im Gegensatz dazu wird der EPS-Bereich als VK 3 bis anteilig 4 vorgesehen.

Beide Bereiche werden räumlich getrennt.

Die Planung und Ausführung der einzelnen technischen Gewerke (KG 400) muss auf einen optimalen und sicheren Betrieb des Whitespace abgestimmt sein.

Als Grundlage für die Planung des Whitespace und der damit verbundenen Medienversorgungen gilt die EN 50600.

Für alle technischen Anlagen sind die technischen Standards der JGU zu beachten und einzuhalten.

Rahmentermin voraussichtlich:

- Planungsbeginn 12/2019;
- Vorlage HU Bau 05/2020;
- Aufstellen funktionale Leistungsbeschreibung 06-07/2020;
- Bauausführung 07/2021-02/2023;
- Inbetriebnahme 1.7.2023.

Die Hauptnutzfläche NF1-6 beträgt ca. 805 qm.

Der Kostenrahmen (KG 200-600) beträgt 13 645 000 Euro brutto. Die Ersteinrichtung ist in dieser Summe nicht enthalten. Die Kostenobergrenze ist einzuhalten.

— KG 200 Herrichten + Erschließen ca. 470 000 EUR;

— KG 300 Bauwerk- Baukonstruktionen ca. 4 779.266 EUR;

— KG 400 Bauwerk- Technische Anlagen ca. 7 078 900 EUR.

Darin enthalten:

— AG 1- Abwasser-, Wasser- u. Gasanlagen ca. 780 000 EUR;

— AG 2- Wärmeversorgungsanlagen ca. 100 000 EUR;

— AG 3- Lufttechnische Anlagen ca. 2 700 900 EUR;

— AG 4- Elektrische Anlagen ca. 2 500 000 EUR;

— AG 5- Kommunikations-, Sicherheits- und Informationstechnische Anlagen ca. 490 000 EUR;

— AG 8- Gebäude- und Anlagenautomation ca. 508 000 EUR;

— KG 500 Außenanlagen ca. 1 316 212 EUR.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Vorstellung des Büros und des Projektteams in Bezug auf die konkrete Auftragsabwicklung / Weighting: 25

Quality criterion - Name: Herangehensweise an die konkrete Maßnahme / Weighting: 30

Quality criterion - Name: Qualitätsmanager (Zeitmanagement, Kostenmanagement) / Weighting: 25

Cost criterion - Name: Honorare / Weighting: 20

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Zu II.2.9): Die aufgeforderten Bieter geben auf Grundlage der Vergabeunterlagen ein verbindliches Erstangebot ab. Nach Auswertung erhalten die Bieter die Möglichkeit, in einem Verhandlungstermin ihr Angebot zu präsentieren und über die Vergabeunterlagen zu verhandeln. Anschließend werden alle Bieter zu einem finalen Angebot aufgefordert. Auf das wirtschaftlichste Angebot wird der Zuschlag erteilt.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1.

Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2019/S 174-424452](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 388874.03

Title:

Generalplanerleistungen Neubau Rechenzentrum / Maschinensaal

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

13/02/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 7

Number of tenders received from SMEs: 7

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 7

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: GePlan Ingenieure GmbH & Co KG

Postal address: Königstraße 36

Town: Hennef

NUTS code: DEA2C Rhein-Sieg-Kreis

Postal code: 53773

Country: Germany

E-mail: info@geplan-ing.de

Telephone: +49 22429172410

Fax: +49 22429172450

Internet address: www.geplan-ing.de

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 1 515 943,00 EUR

Total value of the contract/lot: 1 527 560,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXPDYDEY5MB

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Postal address: Stiftsstraße 9

Town: Mainz

Postal code: 55116

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.rlp@mwwlvw.rlp.de

Telephone: +49 6131162234

Fax: +49 6131162113

Internet address: <http://www.mwkel.rlp.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 160 (3) GWB

Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/03/2020